

InteliLite 4

Steuerung für Einzelaggregat - Anwendungen

1 Elemente auf dem Bedienfeld	2
2 Anzeigebildschirme und Seitenstruktur	5
3 Alarmer durchblättern	18
4 Login	20
5 Logout	24
6 Produktionsmodus	26
7 Informationsbildschirm	28
8 Sprachauswahl	29
9 Einstellung des Anzeigekontrasts	31

1 Elemente auf dem Bedienfeld

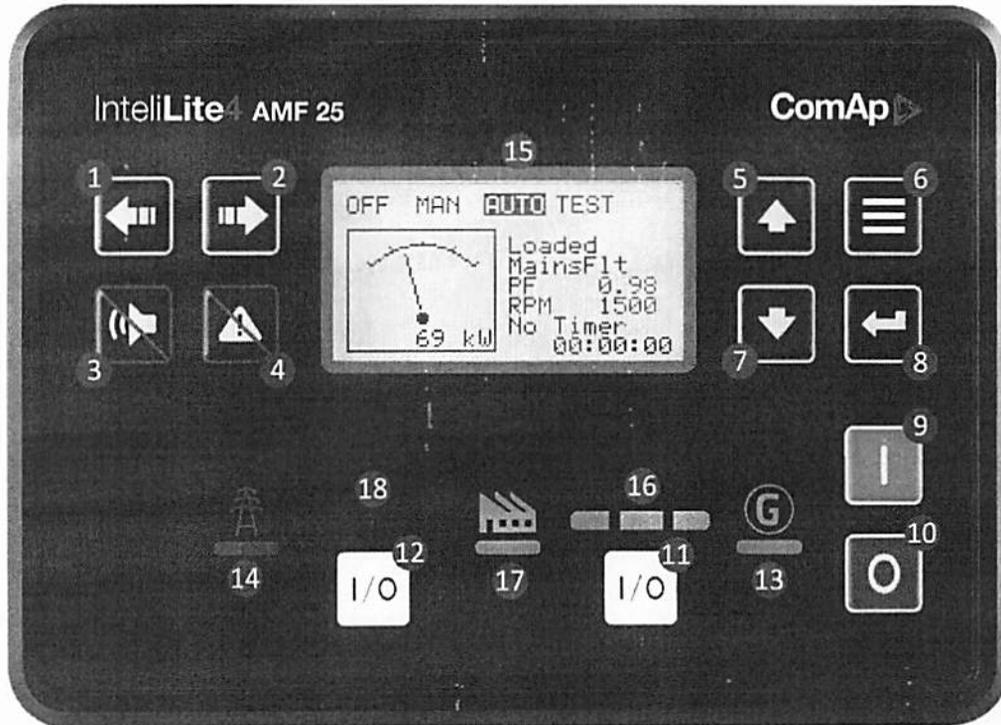


Image 1.1 Benutzerschnittstelle der IntelliLite 4 AMF20/AMF25

Steuerungstasten

Position	Bilf	Beschreibung
1		<p>Links-Taste. Verwenden Sie diese Taste, um sich nach links zu bewegen oder den Modus zu ändern. Die Taste kann den Modus nur ändern, wenn der Hauptbildschirm mit der Anzeige des aktuell gewählten Modus angezeigt</p> <p><i>Hinweis:</i> Diese Taste ändert den Modus nicht, wenn der Steuerungsmodus durch einen der binären Eingänge erzwungen wird, die im Referenzhandbuch im Abschnitt „Betriebsmodi“ aufgeführt sind.</p>
2		<p>RECHTS-Taste. Verwenden Sie diese Taste, um sich nach rechts zu bewegen oder den Modus zu ändern. Die Taste kann den Modus nur ändern, wenn der Hauptbildschirm mit der Anzeige des aktuell gewählten Modus angezeigt</p>

Hinweis: Diese Taste ändert den Modus nicht, wenn der Steuerungsmodus durch einen der binären Eingänge erzwungen wird, die im Referenzhandbuch im Abschnitt „Betriebsmodi“ aufgeführt sind.

- | | | |
|----|---|--|
| 3 |  | HORN ZURÜCKSETZEN Taste. Deaktivieren Sie mit dieser Taste das Horn, ohne die Alarmmeldungen zu bestätigen. |
| 4 |  | FEHLER QUITTIEREN -Taste. Mit dieser Taste können Sie bestätigen, dass Sie den Alarm zur Kenntnis genommen haben, und den Hupenausgang deaktivieren. Nicht aktive Alarme enden sofort. Der Status aktiver Alarme wird auf „Bestätigt“ geändert, sodass sie enden, sobald der Grund beseitigt wurde. |
| 5 |  | AUF -Taste. Mit dieser Taste können Sie sich nach oben bewegen oder Werte erhöhen. |
| 6 |  | SEITE -Taste. Mit dieser Taste können Sie die Anzeigeseiten wechseln. |
| 7 |  | AB -Taste. Mit dieser Taste können Sie sich nach unten bewegen oder Werte senken. |
| 8 |  | Eingabe -Taste. Mit dieser Taste können Sie die Bearbeitung eines Sollwertes beenden oder auf der Seite „Verlaufsprotokoll“ nach rechts gehen. |
| 9 |  | START Taste. Funktioniert nur im Modus MAN. Drücken Sie die Taste, um die Startsequenz des Motors einzuleiten. |
| 10 |  | STOPP Taste. Das funktioniert nur im Modus MAN. Press this button to initiate the stop sequence of the Aggregat. Wenn Sie die Taste mehrfach drücken, wird die aktuelle Phase der Stopp-Sequenz (z. B. Kühlung) abgebrochen und die nächste Phase fortgesetzt. |
| 11 |  | Generatorschutzschalter Taste. Das funktioniert nur im Modus MAN. Drücken Sie diese Taste zum Öffnen oder Schließen des GLS |
| 12 |  | Leistungsschutzschalter Taste. Das funktioniert nur im Modus MAN. Drücken Sie diese Taste zum Öffnen oder Schließen des NLS |

Anzeigen und Sonstiges

Position	Beschreibung
----------	--------------

- | | |
|----|---|
| 13 | <p>GENERATOR-Statusanzeige. Es gibt zwei Zustände - Aggregat OK (Anzeige ist grün) und Aggregat-Fehler (Anzeige ist rot). Die grüne LED leuchtet, wenn die Generatorspannung und -frequenz vorhanden ist und sich innerhalb der Grenzen befindet. Die rote LED beginnt zu blinken, wenn ein Fehler am Aggregat auftritt. Wenn die Taste FEHLER QUITTIEREN gedrückt wird, leuchtet die rote LED konstant (wenn ein Alarm weiter aktiv ist) oder geht aus (wenn kein Alarm aktiv ist).</p> |
|----|---|

- 14** **NETZ-Statusanzeige.** Es gibt zwei Zustände - Netz OK (Anzeige ist grün) und Netz-Fehler (Anzeige ist rot). Eine grüne LED leuchtet, wenn Netzspannung vorhanden ist und sich innerhalb der korrekten Grenzen befindet. Eine rote LED-Leuchte beginnt zu blinken, wenn ein Netzausfall festgestellt wird. Wenn das Aggregat angelaufen und mit der Last verbunden ist, leuchtet sie konstant, bis der Netzausfall beendet ist.
- 15** **Grafische s/w-Anzeige, 132 × 64 px.**
- 16** **Generatorschutzschalter-Status.** Wird durch drei grüne LEDs dargestellt. Die mittlere LED leuchtet bei aktivem GLS SCHLIESSEN. Befehl oder der Rückmeldung GKLS GESCHLOSSEN. Die beiden äußeren LEDs leuchten, wenn der Generator-Status „im Bereich“ anzeigt.
- 17** **LAST.** Die grüne LED leuchtet, wenn die Sammelschiene vom Aggregat oder dem Netz versorgt wird.
- 18** **Status des Leistungsschutzschalters.** Wird durch drei grüne LEDs dargestellt. Die mittlere LED leuchtet bei aktivem NLS SCHLIESSEN. Die Anzeige wird gesteuert vom Ausgang NLS SCHLIESSEN/ÖFFNEN oder vom NLS-Rückmeldungssignal. Die beiden äußeren LEDs leuchten, wenn der Netz-Status „im Bereich“ anzeigt.

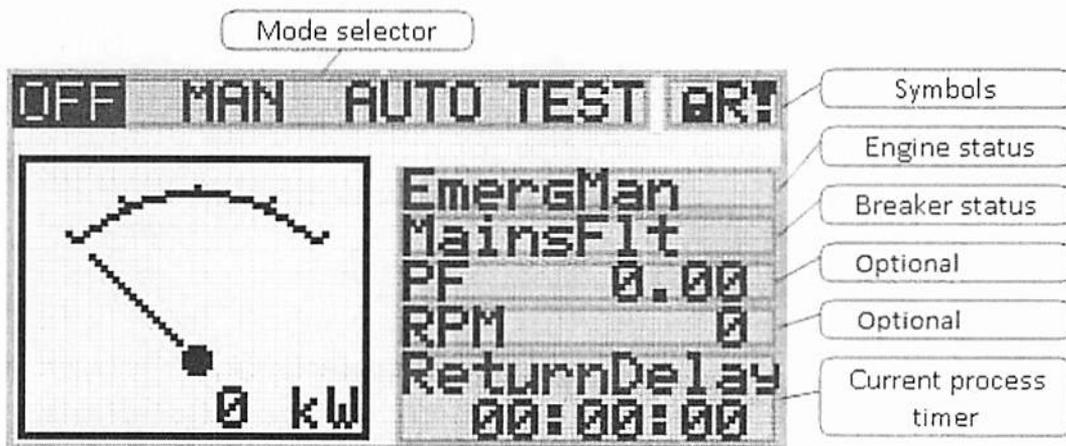
🔍 Zurück zur Elemente auf dem Bedienfeld

2 Anzeigebildschirme und Seitenstruktur

Die angezeigten Informationen werden in „Seiten“ und „Bildschirme“ strukturiert. Verwenden Sie diese Taste SEITE, um die Seiten durchzuschalten.

- > Die Seite Messwerte besteht aus Bildschirmen, die Messwerte, wie Spannung, Strom, Öl Druck, etc., berechnete Werte, wie z.B. Aggregatleistung, statistische Daten und die Alarmliste auf dem letzten.
- > Bildschirm, anzeigen. Die Seite Sollwerte enthält alle Sollwerte in Gruppen organisiert und auch eine spezielle Gruppe für die Eingabe des Passworts.
- > Die Seite Historienaufzeichnung zeigt die Historienaufzeichnung, wobei der letzte Eintrag als erstes angezeigt wird.

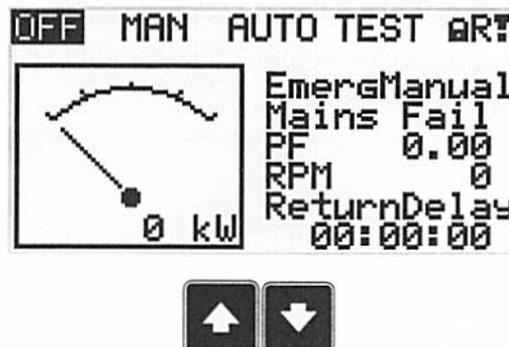
2.1 Haupt-Bildschirm



2.1.1 Symbole

- > Tastensperre – Aktiv, wenn LBI ZUGRIFFSSPERRE aktiv ist
- > R – Aktiv, wenn eine aktive Fernverbindung zum Controller besteht
- > Ausrufezeichen – Aktiv, wenn ein Alarm in der Alarmliste ansteht

2.2 Messwert-Bildschirme



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Generator			
L1N	230V	L1L2	400V
L2N	230V	L2L3	400V
L3N	230V	L3L1	400V
Generator Freq			50.0Hz



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Generator Current	
L1	130A
L2	130A
L3	130A



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Mains			
L1N	230V	L1L2	400V
L2N	230V	L2L3	400V
L3N	230V	L3L1	400V
Mains Frequency			50.0Hz



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Analog Inputs 1/2	
Oil Pressure	#####Bar
Coolant Temp	##### °C
Fuel Level	#####%



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

```

Analog Inputs 2/2
BatteryVoltage 23.8V

```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

```

Binary Inputs 1/2
0000000
1 Input 0
2 Input 0
3 Input 0
4 Input 0
5 Input 0

```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

```

Binary Inputs 2/2
0000000
6 Input 0
7 Input 0
8 Input 0
E-Stop I

```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

```

Binary Outputs 1/2
00000000
1 Output 0
2 Output 0
3 Output 0
4 Output 0
5 Output 0

```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Binary Outputs 2/2		
	00000000	
6 Output		0
7 Output		0
8 Output		0



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

EM-BIOS-EFCP 1/2		
	00101010	
Earth Fault	0.00A	
: :		
IN: Input		1
Not Used		0
OUT: Output		1



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Plugin-Modul verfügbar

EM-BIOS-EFCP 2/2		
	00101010	
IN: Input		0
OUT: Output		1
OUT: Output		0
OUT: Output		1
OUT: Output		0



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Plugin-Modul verfügbar

Generator Power			
	kW	PF	kVA
L1	0	0.000	0
L2	0	0.000	0
L3	0	0.000	0
Σ	0	0.000	0



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

ECU Values	
Fuel Rate	#####l/h
CoolantTemp	#####°C
IntakeTemp	#####°C
Oil Press	#####bar
Boost Press	#####bar
Load	#####%



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Statistics 1/3	
Genset kWh	0
Genset kVarh	0
Mains kWh	0
Mains kVarh	0
Run Hours	0
Num Starts	0



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Statistics 2/3	
Num E-Stops	0
Shutdowns	0
Maintenance1 Rhrs	0
Maintenance1 Days	0
Maintenance2 Rhrs	0
Maintenance2 Days	0



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Statistics 3/3	
Maintenance3 Rhrs	0
Maintenance3 Days	0



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

```
CM-4G-GPS 1/2
Signal Strength 93%
Net Status
Net Name
Net Mode 4G
Status
IPAddr 123.123.123.123
```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Plugin-Modul verfügbar

```
CM-4G-GPS 2/2
GPS Status
Latitude 0.1234
Longitude 0.1234
HomePosDist 123km
Active Satellites 1
```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Plugin-Modul verfügbar

```
CM-Ethernet
Current IP Address
123.123.123.123
ETH Interface Status
Connected
```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Plugin-Modul verfügbar

```

AirGate
CM-4G-GPS
AirGate ID 123456789
Status
CM-Ethernet
AirGate ID 123456789
Status

```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Plugin-Modul verfügbar

```

Aftertreatment

```




Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Nur mit Motorsteuerung, die TIER4F erfüllt

```

Plus-in Modules
Slot A:Disabled
Module
Slot B:Disabled
Module

```



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

```

AlarmList 4
*Emergency Stop
*Wrn Oil Pressure
Wrn Fuel Level
*ECU
  12345/12/123/123

```

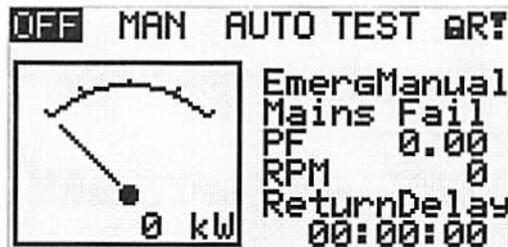


Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Navigation zwischen den Messwertseiten.

Hinweis: Von allen diesen Seiten aus kann man über die Taste „Seite“ direkt auf die Sollwertgruppenseite wechseln.

Hinweis: Es kann weitere Screens geben. Es können auch Screens verborgen sein. Die Sichtbarkeit der Bildschirme hängt von der Konfiguration ab (Nutzung von Erweiterungs-oder Kommunikationsmodulen, ECU usw.).

2.3 Sollwert-Bildschirme



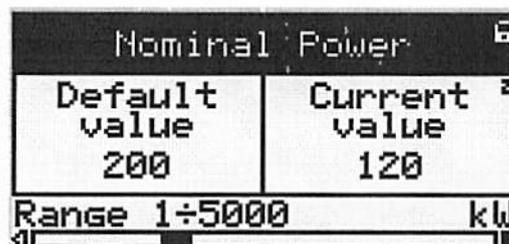
Hinweis: Von allen Messwert-Seiten kann man schnell zur Seite der Sollwert-Gruppen gelangen, indem man die Seiten-Taste drückt.



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um in die gewünschte Sollwert-Gruppe zu gelangen.



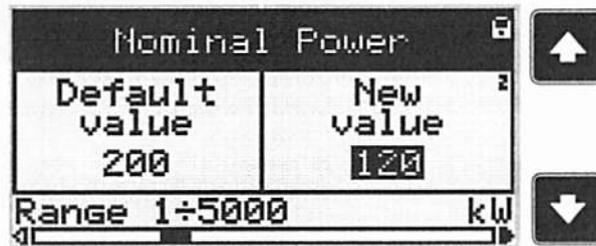
Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl des gewünschten Einstellwertes.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um den gewünschten Sollwert einzugeben.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um den gewünschten Sollwert einzugeben.



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab, um den gewünschten Wert des ausgewählten Sollwerts einzustellen.

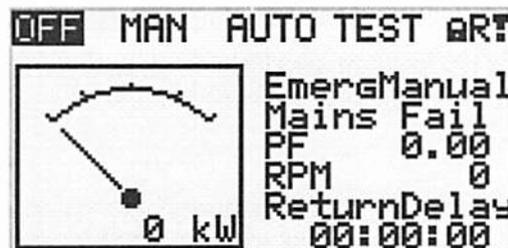


Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um den eingestellten Wert des Sollwerts zu bestätigen.



Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um die Änderungen zu verwerfen, den Sollwert auf den vorherigen Wert zu setzen und zur Liste der Sollwerte der gewählten Gruppe zurückzukehren.

2.4 Historienaufzeichnung



Hinweis: Von allen Messwert-Seiten kann man schnell zur Seite der Sollwert-Gruppen gelangen, indem man die Seiten-Taste drückt.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um in die gewünschte Sollwert-Gruppe zu gelangen.

No.	Reason
-001	GCB Closed
-002	MCB Opened
-003	MCB Closed
-004	GCB Opened
-005	GCB Closed
11:35:45	15/03/2014



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

Time	Date
14:01:43AM	15/03/2014
11:05:43AM	15/03/2014
11:01:43AM	15/03/2014
11:04:43AM	14/03/2014
14:41:43AM	11/03/2014
-002	MCB Opened



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

RPM	Flow	Q
1500	15.0	15.0
0	0.0	0.0
0	0.0	0.0
1500	15.0	15.0
1500	15.0	15.0
-002	MCB Opened	



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

PF	LOPF	GR%
0.75	C	50.0
0.00	C	0.0
0.00	C	0.0
0.73	C	50.0
0.74	C	50.0
-002	MCB Opened	



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

UG1	UG2	UG3
230	230	230
0	0	0
230	230	230
230	230	230



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

UG12	UG23	UG31
230	230	230
0	0	0
230	230	230
230	230	230



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

IL1	IL2	IL3
30	30	30
0	0	0
30	30	30
30	30	30



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

Um1	Um2	Um3
230	230	230
0	0	0
230	230	230
230	230	230



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

Um12	Um23	Um31
230	230	230
0	0	0
230	230	230
230	230	230



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

FC	Flu
0	0
0	0
0	0
0	0
0	0



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

MFra	UBet	OilP
50.0	23.2	3.2
0.0	0.0	0.0
0.0	23.2	0.0
50.0	23.3	3.2
50.0	23.3	3.2



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

EngT	FLV1	Rin4
30.0	50	00.0
23.0	30	00.0
23.0	30	00.0
23.0	30	00.0
23.0	50	00.0



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zur Auswahl der gewünschten Sollwert-Gruppe.



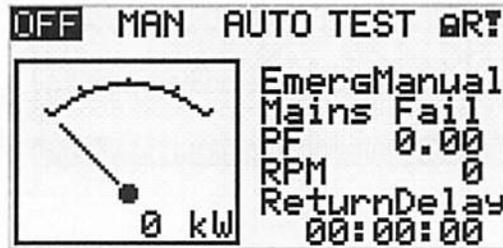
Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste zur Navigation zur nächsten Seite der Historienaufzeichnung.

WICHTIG: Die Einträge werden in umgekehrter Reihenfolge nummeriert, d.h. der letzte (neueste) Eintrag ist „0“ und ältere Einträge haben „-1“, „-2“ etc.

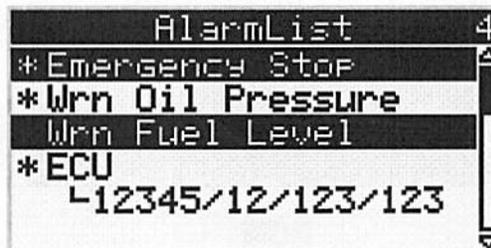
Hinweis: Dies ist nur eine einfache Historienaufzeichnung. Es kann einige zusätzliche Bildschirme geben, falls die Steuerung über Erweiterungsmodule verfügt oder die ECU konfiguriert wird. Sie ist auch abhängig vom Verbindungstyp.

🔍 Zurück zur Anzeigebildschirme und Seitenstruktur

3 Alarme durchblättern



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf, um vom Haupt-Messwert-Bildschirm zur Alarmliste zu gelangen.



- > Aktive Alarmmeldungen werden in weißer Schrift auf schwarzem Hintergrund angezeigt. Das bedeutet, dass der Alarm weiterhin aktiv ist, d.h. die entsprechenden Alarmbedingungen sind weiterhin vorhanden.
- > Inaktive Alarme werden mit schwarzem Text auf weißem Hintergrund dargestellt. Das bedeutet, dass der Alarm nicht mehr aktiv ist, d.h. die entsprechenden Alarmbedingungen sind behoben.
- > Nicht quittierte Alarme werden mit einem Sternchen angezeigt. Das bedeutet, dass die Alarmmeldung noch nicht quittiert (bestätigt) wurde.
- > ECU-Alarme: SPN/FMI/OC/SC
 - >> SPN - Nummer des auffälligen Parameters
 - >> FMI – Art der Schutzeinrichtung
 - >> OC – Anzahl der Fehler
 - >> SC – Quelle des Fehlers



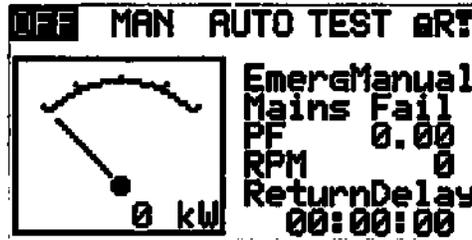
3.1 Alarme der Benutzerzugriffsverwaltung

Der Controller wird mit eingeschaltetem Produktionsmodus, dem voreingestellten Administratorkennwort und ohne ausgefüllte E-Mail Adresse zum Zurücksetzen des Kennworts an den Kunden geliefert. Aus Sicherheitsgründen erscheinen folgende Alarme der Benutzerzugriffsverwaltung. Eine detaillierte Beschreibung der Situation, wenn die Alarme aktiv sind, finden Sie unten:

- Die **Warnung Produktionsmodus** ist die ganze Zeit in der Alarmliste vorhanden, während der Produktionsmodus eingeschaltet ist. Um den Produktionsmodus zu deaktivieren, gehen Sie zur Benutzerverwaltung und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Produktionsmodus oder gehen Sie zum Anzeigebildschirm Produktionsmodus und wählen Sie Deaktivieren.
- Die **Warnung voreingestelltes Administratorkennwort** wird in der Alarmliste angezeigt, wenn das voreingestellte Administratorkennwort gesetzt ist und das Kommunikationsmodul am Controller eingesteckt ist. Der Zweck des Alarms ist es, darüber zu informieren, dass der Controller mit einer nicht vertrauenswürdigen Schnittstelle verbunden sein könnte oder ist und die Cybersicherheitsregeln nicht erfüllt sind, weil ein voreingestelltes Administratorkennwort verwendet wird.
- **Warnung Die E-Mail-Adresse zum Zurücksetzen des Passworts** ist nicht gesetzt, wird in der Alarmliste angezeigt, wenn keine E-Mail-Adresse gesetzt ist und das Administratorkennwort nicht das voreingestellte ist. Der Zweck des Alarms ist es, zu informieren, dass die Möglichkeit besteht, dass der Controller aufgrund eines vergessenen Passworts nicht für den Administrator zugänglich ist. Der Vorgang zum Zurücksetzen des Passworts kann nicht ohne ausgefüllte E-Mail Adresse durchgeführt werden. Zum Ausfüllen der E-Mail-Adresse ist das Administrator Passwort erforderlich.

🔍 Zurück zur Alarme durchblättern

4 Login



Hinweis: Von allen Messwert-Seiten kann man schnell zur Seite der Sollwert-Gruppen gelangen, indem man die Seiten-Taste drückt.



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab, um die Sollwert-Gruppe Anmeldung auszuwählen.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die Einstellwertgruppe Anmeldung einzugeben.



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab, um die Sollwert-Gruppe Anmeldung auszuwählen.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die Einstellwertgruppe Anmeldung einzugeben.



UserID bearbeiten



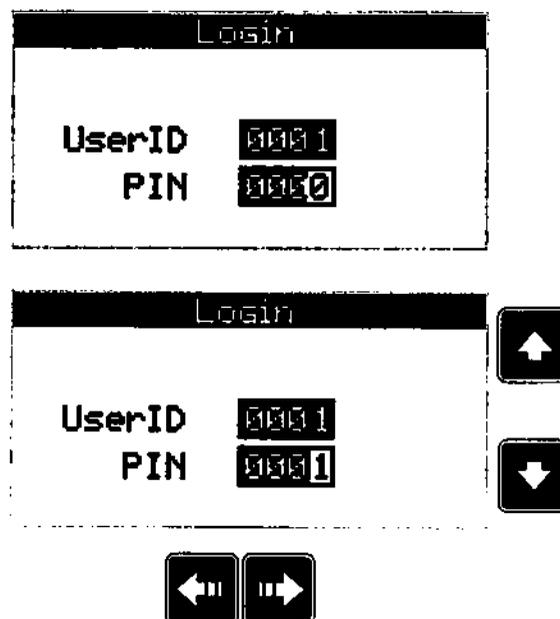
Hinweis:
Verwenden Sie die
Tasten Auf und Ab,
um die Ziffer zu
ändern.

Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Links und Rechts zur Navigation zwischen den Ziffern.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die UserID zu bestätigen, oder die Taste Seite, um die Anmeldung abubrechen.

PIN bearbeiten



Hinweis:
Verwenden Sie die
Tasten Auf und Ab,
um die Ziffer zu
ändern.

Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Links und Rechts zur Navigation zwischen den Ziffern.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die PIN zu bestätigen, oder die Taste Seite, um die Anmeldung abzubrechen.



Hinweis: Wenn eine ungültige UserID oder PIN eingegeben wird, zeigt der Controller das Fenster Falsche Anmeldeinformationen an. Verwenden Sie die Eingabetaste, um die Anmeldung erneut einzugeben, oder die Seitentaste, um zurück zum Menü zu gelangen.

4.1 Konteneinbruchsschutz

Der Controller schützt die Benutzerkonten vor einem Brute-Force-Angriff, d. h. vor einem Einbruch in den Controller durch schnell wiederholte Anmeldeversuche mit Anmeldedaten, die aus dem Bereich aller möglichen Kombinationen generiert werden.

Wenn der Kontoeinbruchsschutz einen möglichen Angriff erkennt und ein Konto oder eine Schnittstelle sperrt, wird der Alarm **Warning: Brute Force Protection Active** aktiviert. Der Alarm kann verwendet werden, um eine aktive Nachricht (z. B. E-Mail) zu senden, um über diese Situation zu informieren. Das detaillierte Verhalten des Controllers hängt von der Situation ab.

4.1.1 PIN Schutz

Wenn ein Benutzer zehn aufeinanderfolgende Versuche unternimmt, sich mit UID/PIN anzumelden, und dabei die richtige UID, aber die falsche PIN angibt, wird das Benutzerkonto dauerhaft für die Anmeldung mit UID/PIN gesperrt. Der Benutzer muss sich mit Benutzernamen/Passwort anmelden und die PIN ändern, um diese Anmeldemethode wieder freizugeben.

4.2 Konten auf Werkseinstellungen zurücksetzen

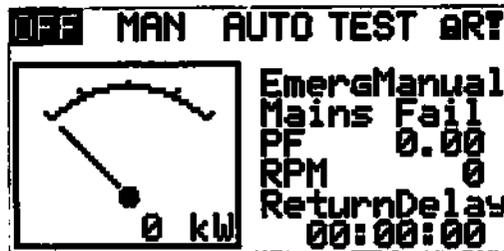
Wenn die Anmeldeinformationen (Benutzername und/oder Kennwort) für das Administratorkonto verloren gehen, ist es möglich, alle Benutzerkonten auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Weitere Informationen finden Sie unter **see Resetting the administrator password on page 1**.

Nach dem Zurücksetzen befinden sich die Benutzerkonten im Zustand der Werkseinstellung.

Die Warnung Standardpasswort erscheint in der Alarmliste, wenn das voreingestellte Administratorpasswort verwendet wird und das Kommunikationsmodul am Controller angeschlossen ist. Der Zweck des Alarms ist

es, darüber zu informieren, dass der Controller mit einer nicht vertrauenswürdigen Schnittstelle verbunden sein könnte oder ist und die Cybersicherheitsregeln nicht erfüllt sind, weil ein voreingestelltes Administratorkennwort verwendet wird.

5 Logout



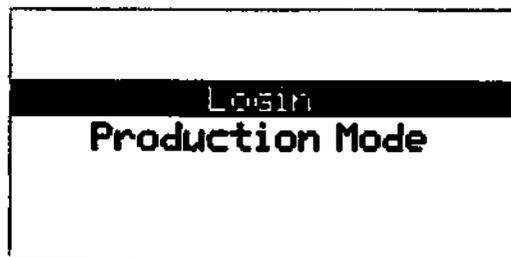
Hinweis: Von allen Messwert-Seiten kann man schnell zur Seite der Sollwert-Gruppen gelangen, indem man die Seiten-Taste drückt.



Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab, um die Sollwert-Gruppe Anmeldung auszuwählen.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die Einstellwertgruppe Anmeldung einzugeben.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die Einstellwertgruppe Anmeldung einzugeben.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um das Login einzugeben.



Hinweis: Falsche Anmelde­daten verwendet - falsche UserID oder PIN.



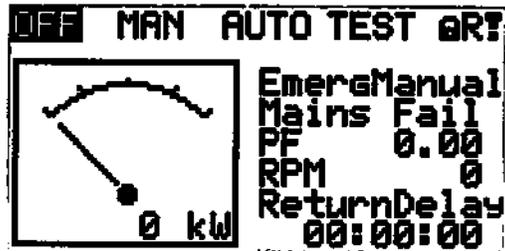
Hinweis: Mit der Enter-Taste über­nehmen Sie die Eingaben.



Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um zum Haupt­bildschirm zurück­zukehren.

🔍 Zurück zur Logout

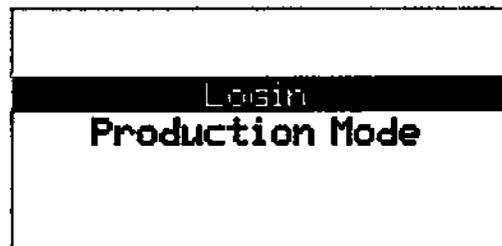
6 Produktionsmodus



Hinweis: Von allen Messwert-Seiten kann man schnell zur Seite der Sollwert-Gruppen gelangen, indem man die Seiten-Taste drückt.



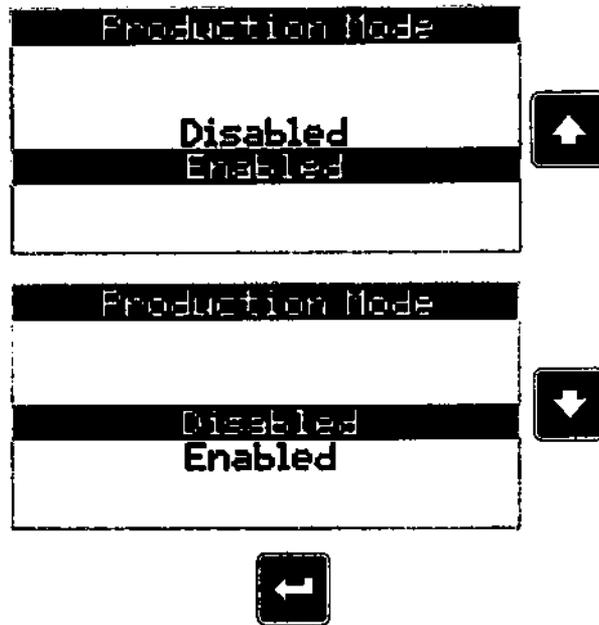
Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die Einstellwertgruppe Anmeldung auszuwählen.



Hinweis:
Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab, um den Produktionsmodus auszuwählen



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um den Produktionsmodus auszuwählen.



Hinweis:
Verwenden Sie die
Tasten Auf und Ab,
um auf "deaktiviert"
zu wechseln

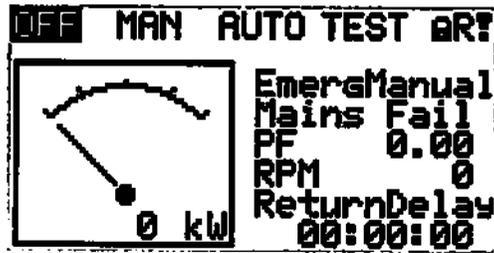
Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um den Produktionsmodus zu deaktivieren.



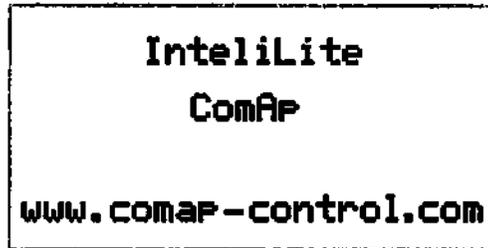
Hinweis: Sobald Deaktiviert mit der Eingabetaste bestätigt wurde, ist die Möglichkeit Aktiviert nicht mehr auf dem Bildschirm zu sehen und es ist daher nicht möglich, den Produktionsmodus über den HMI-Bildschirm zu aktivieren. Verwenden Sie IntelliConfig, um den Produktionsmodus zu aktivieren.

🔍 Zurück zur Produktionsmodus

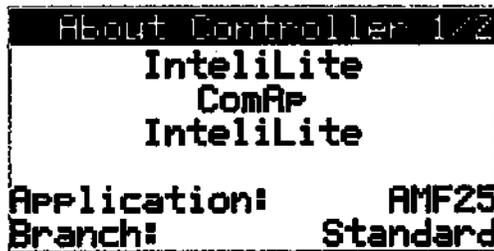
7 Informationsbildschirm



Hinweis: Drücken Sie auf dem Haupt-Messwert-Bildschirm die Tasten Eingabe und Seite zusammen. Die Eingabetaste muss zuerst gedrückt werden.



Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um zur nächsten Seite zu gelangen.

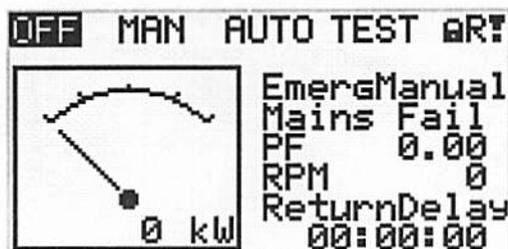


Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um zur nächsten Seite zu gelangen.

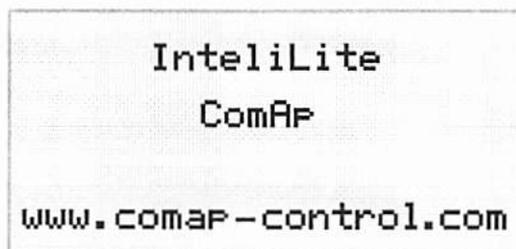


Hinweis: Verwenden Sie die Tasten Auf, um zurück zum Haupt-Messwert-Bildschirm zu gelangen.

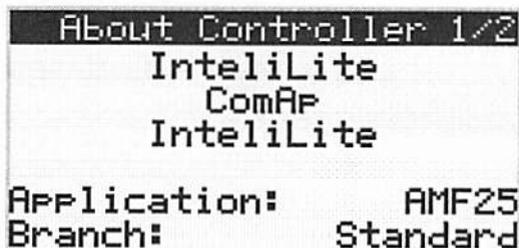
8 Sprachauswahl



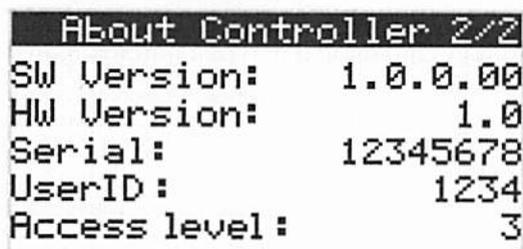
Hinweis: Drücken Sie auf dem Haupt-Messwert-Bildschirm die Tasten Eingabe und Seite zusammen. Die Eingabetaste muss zuerst gedrückt werden.



Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um zur nächsten Seite zu gelangen.



Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um zur nächsten Seite zu gelangen.



Hinweis: Verwenden Sie die Taste Seite, um zur nächsten Seite zu gelangen.



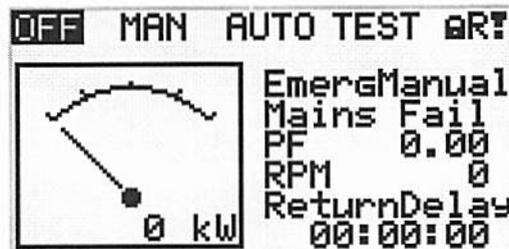
Hinweis:
Verwenden Sie die
Tasten Auf und Ab
zur Auswahl der
gewünschten
Sprache.



Hinweis: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die ausgewählte Sprache zu bestätigen.

⬅ Zurück zur Sprachauswahl

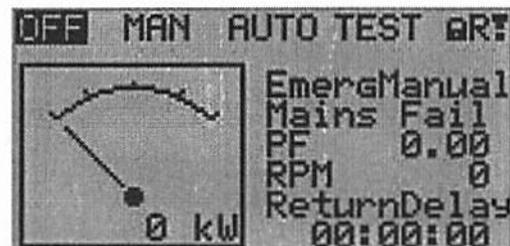
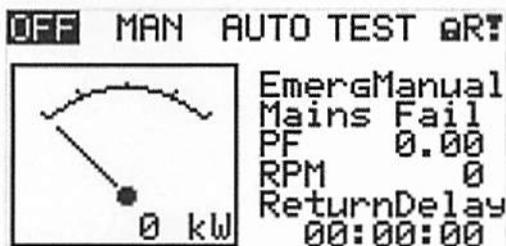
9 Einstellung des Anzeigekontrasts



Hinweis: Drücken Sie auf einem Messwert-Bildschirm die Tasten Eingabe und Ab zusammen für einen niedrigeren Kontrast.

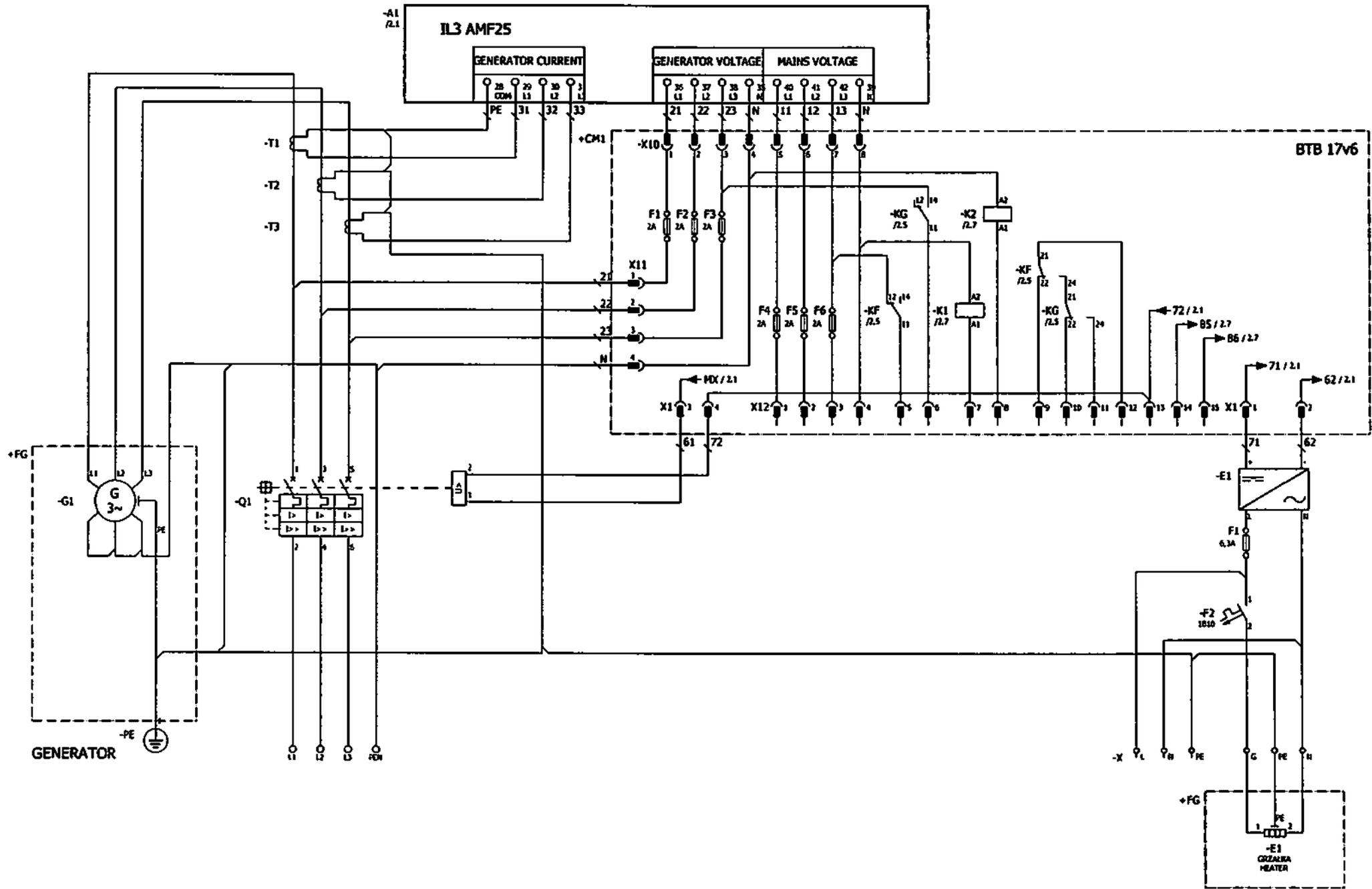


Hinweis: Drücken Sie auf einem Messwert-Bildschirm die Tasten Eingabe und Auf zusammen für einen höheren Kontrast.



Hinweis: Nach der Einstellung eines Kontrasts ist keine andere Aktion erforderlich.

🔍 Zurück zur Einstellung des Anzeigekontrasts



Data Date 02.10.2019

Wytyc. Ed. K.Ansch

Sprawy: Appr

Org

Agregaty FOGO - Perkins AMF IL3
Odbiór mocy i sterowanie agregatu
Generator power and control wiring
FG P 17.01

FOGO Sp. z o.o.
Święciechowska 36
64-115 Wilkowitz



Agregat - Odbiór mocy
Generator - Power output
F 100...200 P CM17v6

=FP_100_200_C2

+ 51

Strona Page 1

Strona Page 34

J1*
serwisowe załączenie
zaworu paliwa
jumper J1*
Fuel valve relay activation
only for service work purposes

